



TEMPORÄRE LICHTSIGNALANLAGEN

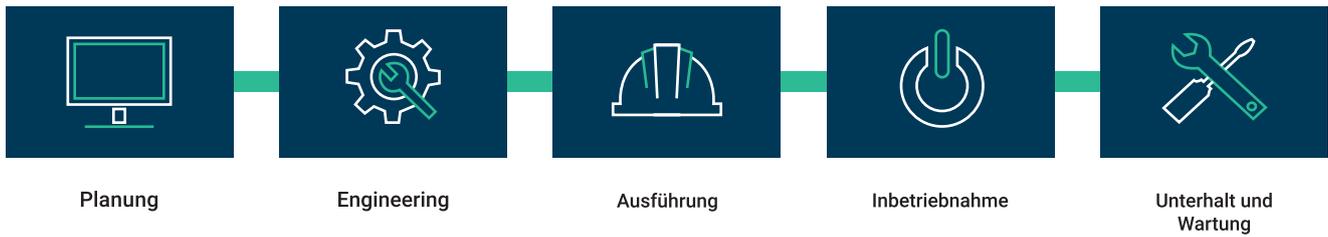
Damit der Verkehr auch bei Baustellen fließt

Für provisorische Verkehrsregelungen braucht es eine interaktive Infrastruktur, um den Anforderungen des Standortes gerecht zu werden. Kummler+Matter EVT bietet intelligente Lichtsignalanlagen, die eigens für den temporären Gebrauch entwickelt werden. Für zukunftsweisende Verkehrssicherheit.

Temporäre Lichtsignalanlagen sind bei Baustellen, Strassensperrungen, Umleitungen oder Veranstaltungen von grösster Wichtigkeit. Damit der Verkehr weiterhin fließen kann und die Wartezeiten verringert werden können. Kummler+Matter EVT ist Spezialist in der Entwicklung von temporären Lichtsignalanlagen, seien es Kreuzungs- oder Fussgängersignalanlagen. Die qualitativ hochwertigen Anlagen eignen sich genauso für den Einsatz auf

einfachen Baustellen wie auf Grosskreuzungen und stellen eine einwandfreie Funktion und Verfügbarkeit sicher. Über Funk, Kabel oder GSM-Modem sind die Systeme miteinander vernetzt und können auch aus der Ferne individuell angesteuert werden. Signalsicherung und Verkehrsabhängigkeit ermöglichen auch Einstellungen mit Busbevorzugung, Telematik für die Grünzeitenbemessung oder SMS-Fehlermeldesystem.

Bedarfsgerechte Dienstleistungen vom Einzelpaket bis zur Gesamtlösung – individuell und flexibel



Planung

Das Leistungsspektrum umfasst die Entwicklung, Steuerung, Programmierung und betriebsfertige Montage. All dies muss geplant werden. Kümmler+Matter EVT ist dabei Ihr Partner für die Gesamtplanungen. Kümmler+Matter EVT berät Sie kompetent und herstellerunabhängig. Auch Verkehrs- und Sicherheitskonzepte sowie das Einholen von Bewilligungen gehören zu unseren Leistungen.



Engineering

Die gesamte Anlage wird durch Kümmler+Matter EVT projektiert: Sicherheitskonzepte, individuelle Kreuzungslösungen, Absprachen mit dem lokalen Organisator und Bauherrn und elektrische Auslegung der Anlage.

Unsere Verkehrsspezialisten programmieren die Steuerung der Anlage. Detaillierte Testprozeduren mit dem Kunden runden diesen Projektschritt ab.



Ausführung

Nach dem Aufstellen und Einrichten der mobilen Anlagen werden die verschiedenen Systeme montiert und installiert. Schliesslich wird alles ans Stromnetz angeschlossen.



Inbetriebnahme

Nach der Inbetriebnahme wird die Anlage geprüft und an den Kunden übergeben. Die allfällige Einbindung ans Verkehrskonzept des Kunden wird auch von Kümmler+Matter EVT vorgenommen.



Unterhalt

Selbstverständlich führt Kümmler+Matter EVT auch alle erforderlichen Wartungsarbeiten (Batterie, Logistik, Event) an den Lichtsignalanlagen durch. Dabei garantieren wir Ihnen kurze Reaktionszeiten und schnellstmögliche Wiederherstellung der Betriebsbereitschaft.

Technische Highlights

- Programmierung der temporären LSA
- Kabelzug
- Tiefbauarbeiten

Ihre Vorteile

- Reibungslose Gesamtplanung und Umsetzung von Event-Infrastruktur – vom einfachen Projekt bis zum umfassenden, komplexen Vorhaben.

- Fachleute aus allen Gebieten arbeiten bei Kümmler+Matter EVT Hand in Hand: Elektrotechniker, Statiker, Tiefbauingenieure und erfahrene Netzelektriker. Mühselige Abstimmungen entfallen deshalb – Wir regeln alles für Sie.

- Kümmler+Matter EVT hat sämtliche Maschinen, Geräte und Fahrzeuge im eigenen Bestand – von der Teleskophebebühne über Kabelzuggeräte bis hin zu provisorischen Notstromaggregaten.

Das richtige Produkt – von einfachen Anwendungen bis hin zu komplexen Lösungen



KuMa Site Control

Die richtige Wahl zu treffen ist eine Kunst für sich. Kummeler+Matter EVT begleitet Sie dabei gern: Von der Baustelle, Strassensperrung bis hin zu Event-Umleitungen regeln die temporären Lichtsignalanlagen Ihrer Wahl den Verkehr. Wir haben das richtige Produkt für Sie.

KuMa Site Control ist eine Funklichtsignalanlage für maximal 8 Signale und eignet sich für den Einsatz bei Baustellen bis hin zu Grosskreuzungen. Sie arbeitet vollverkehrsabhängig durch richtungserkennende Radarsensoren. Dank dem einklappbaren oberen Teil ist das Produkt äusserst kompakt und leicht zu transportieren. Optional kann KuMa Site Control mit einem GSM-Modem zur Statusfeststellung und Änderungen von nichtsicherheitsrelevanten Parametern (z.B. Grünzeitverlängerung) ausgerüstet werden.

Selbstverständlich ist auch die Bevorzugung des öffentlichen Verkehrs eine Standardfunktion. Der Sicherheit auf öffentlichem Grund muss mehr denn je Rechnung getragen werden. Deshalb entspricht KuMa Site Control den Normen VDE DIN 0832 und der Rilsa.

Produktedetails

KuMa Site Control kommt mit diversen universellen Komponenten wie der Zentraleinheit, der Speisung, dem Funk, der Induktionsschleife, der Datenkarte und der GSM-Karte. Über Tastatur und Display ist die Bedienung intuitiv und funktional. Selbstverständlich ist ein GPS-Modul integriert ebenso wie ein Radarsensor im Signalgeber. Die Feldstärkeanzeige der einzelnen Kanäle und das Logbuch ermöglichen eine konstante Überprüfbarkeit der Anlage. Das MainPowerModul beinhaltet bei Kleinanlagen einen Akkuvächter zum Schutz der Akkus vor Verpolung und Tiefent-

Ihr Nutzen

Kompaktes Design – schneller Aufbau

- Wartungsarm, bedienerfreundlich und betriebssicher
- Ampel lässt sich umklappen für den Transport

Funktionsweise Busbevorzugung

- Der Bus meldet sich per Funkmeldetelegramm bei der Baustellen-Lichtsignalanlage an und kann im Gegenverkehr durchfahren
- Automatische An-/Abmeldung ohne Handsender

Anpassbarkeit: RBL, Kontakt, PV

- RBL-Funkmeldetelegramme für ÖV-Beschleunigung bei KuMa-Site-Control-Anlagen
- Einfache Programmierung der Meldepunkte mit Desktop Software
- 1 RBL-Empfänger für 8 Signalgruppen
- Signal schaltbar über einen externen potentialfreien Kontakt
- Funkverbindung zum definierten Signal
- Anwendung für die Entlastung von einem Bahnübergang (gesteuert ab Bahnschranke)
- Anbaubares Photovoltaikmodul mit Laderegler
- Verlängerung der Autonomiezeit
- Ohne Demontage transportierbar



ladung. Ebenso ist eine Verkabelung der Lichtsignalanlage via RS-485-Schnittstelle möglich und der Frequenzwechsel findet automatisch statt.

Funktionen

Ein RBL-Empfänger (Rechnergestütztes Betriebsleitsystem) ermöglicht die Beschleunigung des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV). Dabei ist lediglich 1 RBL-Empfänger am Sender notwendig. Ausserdem gibt es die Möglichkeit auf ein extra Bussignal-LED, falls eine Anmeldung anliegt. Weiter gibt es eine Funktion zur automatischen An-/Abmeldung ohne Handschalter.

Technische Angaben

KuMa Site Control ist 70x63x270 cm und wiegt 46 kg. Die Leuchtmittel sind LED-Platinentechnik (Antiphantomlicht), welche im Tagesbetrieb einen Stromverbrauch von 0.42 A und nachts von 0.35 A haben. Die Betriebsspannung ist dabei ca. 12 V Gleichspannung mit Batterie oder Netzteil.